



**Kurzbedienungsanleitung
medCompact
eHealth BCS**



210C017X010/02

Hypercom GmbH
Konrad-Zuse-Straße 19-21
36251 Bad Hersfeld

Internet: www.hypercom.com

© 2008-2010 Hypercom Corporation, alle Rechte vorbehalten. Hypercom und das Hypercom Logo sind eingetragene Marken der Hypercom Corporation. Alle anderen Produkte oder Dienstleistungen, die in diesem Dokument genannt werden, sind Marken, Dienstleistungsmarken, eingetragene Marken oder eingetragene Dienstleistungsmarken der entsprechenden Eigentümer.

Hypercom erteilt keine stillschweigenden Garantien auf handelsübliche Qualitäten und Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck.

Hypercom übernimmt keine Haftung für Fehler oder Folgeschäden, die durch Ausstattung, Leistung und Gebrauch dieser Dokumentation entstehen. Diese Dokumentation enthält urheberrechtlich geschützte Informationen.

Diese Dokumentation darf ohne vorherige Genehmigung von Hypercom weder vollständig noch in Auszügen fotokopiert, vervielfältigt, übersetzt oder auf Datenträgern erfasst werden.

Änderungen in dieser Dokumentation sowie alle Rechte vorbehalten.

Technische Änderungen vorbehalten.

Ausgabestand

Version	Änderung	Datum
210C017X010/01	Erstausgabe	08.10.2008
210C017X010/02	Korrekturen	26.02.2010

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	7
1.1	Hinweise zur Kurzbedienungsanleitung	7
1.2	Kartenterminal medCompact	7
1.3	Terminalmenü	8
1.4	Übersicht und Struktur des Menüs	9
2	Installation	11
2.1	Passwortschutz	11
2.2	Anschlussbuchsen	12
2.3	medCompact in Betrieb nehmen	13
3	Anwender	14
3.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	14
3.2	BCS Anwendungen	15

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Display Terminalmenü	8
Abb. 2: Anschlussbuchsen	12

Verzeichnis der Tabellen

Tab. 1: Anschlussbuchsen	12
--------------------------	----

1 Einführung

1.1 Hinweise zur Kurzbedienungsanleitung

Die vorliegende Kurzbedienungsanleitung richtet sich an Leistungserbringer im Gesundheitswesen, das medizinische / pharmazeutische Personal und Administratoren.

Sie ersetzt nicht die detaillierte Bedienungsanleitung.



Die für einen sicheren Betrieb erforderlichen Erläuterungen der detaillierten Bedienungsanleitung sind unbedingt zu beachten.

1.2 Kartenterminal medCompact

Das medCompact ist ein stationäres Terminal, das die Daten der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) und der Krankenversichertenkarte (KVK) verarbeitet.

Das medCompact ist in verschiedenen Varianten erhältlich und an die individuellen Bedürfnisse von Arzt, Apotheker und Patient angepasst. Das medCompact ist mit zusätzlichen Kartenlesern für einen, vier oder acht HBA verfügbar und lässt sich einfach an Praxisverwaltungs-, Apothekenverwaltungs- und Krankenhausinformationssystemen anschließen.

1.3 Terminalmenü

Im Terminalmenü können verschiedene Funktionen bedient werden.

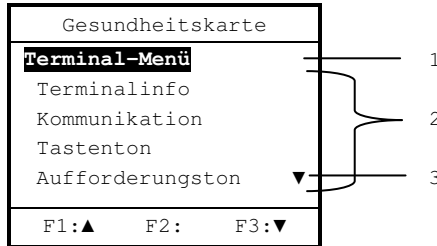


Abb. 1: Display Terminalmenü

- 1 Überschrift Menü
 - 2 Namen der auswählbaren Menüs
 - 3 Auswahlindikator
- Mit der Taste **<Menü>** wird das Terminalmenü aufgerufen.
 - Mit den Tasten **<F1>** und **<F3>** wird der Auswahlbalken zu den einzelnen Menüs bewegt.
 - Ein Auswahlindikator ▲ ▼ an der obersten oder untersten Menüzeile wird immer dann angezeigt, wenn nicht alle Menüeinträge am Display angezeigt werden können, und mit den Tasten **<F1>** oder **<F3>** die Auswahl nach oben oder unten gerollt werden kann.
 - Mit der Taste **<Best>** wird eine Auswahl bestätigt.
 - Mit der Taste **<Korr>** wird die Eingabe zeichenweise korrigiert.
 - Mit der Taste **<Abbr>** wird das Untermenü verlassen und die nächst höhere Menüebene aufgerufen. Im Hauptmenü führt die Taste zum Verlassen des Terminalmenüs.

1.4 Übersicht und Struktur des Menüs

Terminalinfo

Kommunikation *

V24 seriell

Baudrate

115200

57600

38400

19200

9600

USB

Tastenton

Ton aus

Ton 1

Ton 2

Ton 3

Ton 4

Aufforderungston

Ton 1

Ton 2

Ton 3

Ton 4

Ton 5

Ton 6

Ruhemodus

Aus

3 Minuten

5 Minuten

10 Minuten

Displayeinstellung

Helligkeit (20 Stufen)

Kontrast (20 Stufen)

Selbsttest

- Displaytest
- Zeichensatz
 - Latin 1
 - DIN 66003
 - Symbole
- Leuchtdioden
- Tastatur
- Kleine Karten (SMC) *
- Große Kartenleser
- Summertest

SW-Download *

Passwortverwaltung *

Werkseinstellung *

* mit Administratorpasswort Abfrage

2 Installation

2.1 Passwortschutz

Die direkte Managementschnittstelle des medCompact wird mit einem Administratorpasswort vor unberechtigtem Zugriff geschützt. Unter der direkten Managementschnittstelle werden die Menüpunkte verstanden, für deren Ausführung die Eingabe des Administratorpasswortes erzwungen wird.



Bei der ersten Inbetriebnahme wird die Eingabe eines 8 bis 12-stelligen Administratorpasswortes gefordert. Erst nach dieser Eingabe startet die Anwendung des medCompact.

- Vermeiden Sie sogenannte Trivialpasswörter. Das sind z.B. gleiche Ziffernfolgen oder das Geburtsdatum.



Beachten Sie die Hinweise zu Passwörtern auf der Internetseite des BSI

<http://www.bsi.de>



Merken Sie sich das Administratorpasswort gut. Wenn Sie das Administratorpasswort vergessen, muss das medCompact zum Hersteller zum Entsperren geschickt werden. Kontaktieren Sie in so einem Fall Ihren Servicedienstleister.

- Sie benötigen das Administratorpasswort später u.a. für den Software-Update des medCompact auf die zukünftige Anwendung eHealth KT.

2.2 Anschlussbuchsen

Die nachfolgende Abbildung zeigt die Position der Anschlussbuchsen.

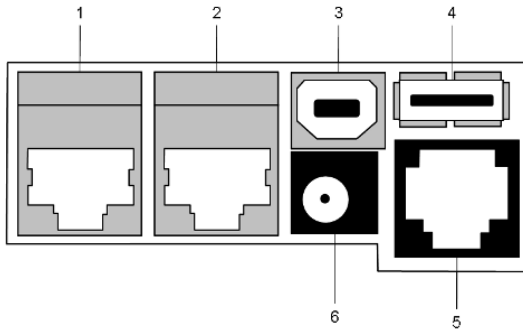


Abb. 2: Anschlussbuchsen

- | | |
|------------------|--------------|
| 1 LAN (Optional) | 4 USB Master |
| 2 LAN | 5 V24 |
| 3 USB Slave | 6 DC (12V) |

Buchse	Anschluss
LAN	Buchse für das Netzwerk
USB Slave	Buchse für den USB Anschluss an das Primärsystem
USB Master	Buchse für den USB Anschluss eines weiteren Geräts (Vorbereitung für zukünftige Erweiterungen)
DC (12 V)	Buchse für das Netzteil
V24	Buchse für den seriellen Anschluss an das Primärsystem

Tab. 1: Anschlussbuchsen

2.3 medCompact in Betrieb nehmen

1. Installieren Sie zunächst die CT-API auf dem Primärsystem. Hinweise dazu erhalten Sie von dem Hersteller der Primärsystemsoftware.
2. Bei einem Anschluss des medCompact über USB ist auf dem Primärsystem zusätzlich der USB-Treiber zu installieren.
3. Verbinden Sie das medCompact mit dem Stromnetz.
4. Stellen Sie im Menü des medCompact die Kommunikationsparameter ein.
5. Schließen Sie das medCompact mit dem entsprechenden Datenkabel an das Primärsystem an.



Beachten Sie auch die Internetseite

www.medline.hypercom.com

3 Anwender

3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- ❑ Lesen Sie vor der Benutzung des medCompact die detaillierte Bedienungsanleitung sorgfältig und beachten Sie in jedem Fall die Sicherheitshinweise für die Unversehrtheit des Geräts
- ❑ Prüfen Sie mindestens einmal täglich oder wenn das medCompact längere Zeit unbeaufsichtigt war, ob die Siegelnummern mit den notierten Siegelnummern auf dem Blatt „Sicherheitshinweis“ übereinstimmen, und die Unversehrtheit der Siegel.



Achten Sie darauf, dass am medCompact keine zusätzlichen Öffnungen, Kabel, Drähte oder Aufkleber angebracht sind.

3.2 BCS Anwendungen

In der Anwendung BCS ist das medCompact direkt mit einem Primärsystem verbunden. In diesem Modus können Daten von der Patientenkarte gelesen werden. Ein HBA oder SMC sind in dieser Anwendung nicht erforderlich.



Die erforderlichen Bedienschritte der Anwendung auf dem Primärsystem können der Bedienungsanleitung Ihres Primärsystemsoftware-Herstellers entnommen werden.

Am medCompact sind folgende Bedienschritte möglich:

1. Patientenkarte in den vorderen Kartenleser stecken
2. Daten werden gelesen
3. Patientenkarte entnehmen, wenn grüner Lichtbalken nicht mehr blinkt oder ein Text mit der Aufforderung zur Kartenentnahme am medCompact angezeigt wird



Aus den hinteren Kartenlesern wird jede eingesteckte Karte automatisch ausgeworfen, es sei denn, die Primärsystemsoftware hat explizit eine Karte dorthin angefordert. Am Display wird der Hinweis „Karte entnehmen! Kartenleser nicht aktiv“ angezeigt.

Ungültige oder fehlerhafte Karten werden von der Primärsystemsoftware erkannt und am medCompact angezeigt. Die jeweiligen Texte sind im Handbuch des Softwareherstellers beschrieben.

Notizen

Notizen

